

## Anfrage

der Abgeordneten DI Nikolaus Berlakovich

Kolleginnen und Kollegen

an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie

betreffend Realisierung der Eisenbahnsperre Götzendorf

Eine moderne Infrastruktur ist ein entscheidender Faktor für den Fortschritt und die Weiterentwicklung von Städten wie auch von ländlichen Regionen. Die Ansiedelung von Firmen ist für ländliche Regionen ebenso entscheidend wie die Erreichbarkeit von Ballungszentren und Flughäfen, damit die Bevölkerung mehr Chancen wahrnehmen kann, ohne ihren Lebensmittelpunkt aus den ländlichen Gebieten abziehen zu müssen.

Für das Nordburgenland ist die „Sperre Götzendorf“ ein wichtiges Verkehrsprojekt. Hierbei handelt es sich um ein Schienenprojekt, das den Flughafen Wien-Schwechat besser an das Schienennetz in Ostösterreich anbinden soll.

Daher stellen die unterzeichnenden Abgeordneten an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie folgende

### Anfrage:

1. In welchem Stadium befinden sich die Planungen bzw. Prüfungsverfahren für die „Sperre Götzendorf“?
2. Wird das Projekt „Flughafen Wien Schwechat - Götzendorf; Neubaustrecke“ im künftigen Rahmenplan – über die Planungsphase hinaus – vertreten sein und damit errichtet werden?
3. Wenn ja, wann ist das Zieldatum für einen Baubeginn?
4. Wenn ja, wann ist das Zieldatum für eine Inbetriebnahme?
5. Wenn nein, warum wird das Projekt nicht realisiert?
6. Wenn nein, unter welchen Umständen würde dieses Projekt in den Rahmenplan aufgenommen werden?
7. Welcher Betrag wurde in Summe bisher für die Planungen dieses Projekts aufgewendet?
8. Welche Priorität hat die „Sperre Götzendorf“ für die ÖBB?
9. Welche Ausbauvarianten sind im Gespräch?
10. Stehen dem Ministerium Studien zur Verfügung, welche Wertschöpfung durch die „Sperre Götzendorf“ in der Region erzielt werden kann?

